

# Style Sheet für Veröffentlichungen in der Kieler sozialwissenschaftlichen Revue. Internationales Tönnies-Forum

Orientiert an Vorgaben des Verlags Barbara Budrich/Budrich Academic Press

*For our English-speaking authors:*

Please change "S." in "pp."

*If you need a translation of the style sheet, please contact the editorial staff.*

## 1. **Gliederung:** Dezimalklassifikation

*Beispiel:*

- 1. Geschlecht
- 1.1 Männer
- 1.1.1 Arbeitslose Männer

## 2. **Anmerkungen/Fußnoten im Text:**

- unter die jeweilige Seite
- hier Angabe von Archivquellen (z.B.: Julia Mannheim an den Sijthoff Verlag vom 17. 12. 1948, Universität Leiden, A. W. Sijthoff Collection, SYT A 1948)

## 3. **Zitieren im Text:**

- Amerikanisch; vor das jeweilige Satzzeichen.
- Siglen/Abkürzungen für häufig genutzte Werke können verwendet werden, müssen dann aber im Literaturverzeichnis hinter dem Werk in eckigen Klammern angegeben werden

*Beispiele:*

(Brücher 2004: 122).

(TPB: XVI) **oder** (Jacoby 1961: XVI). – dazu s. unten Ziffer 9.2.

## 4. **Hervorhebungen im laufenden Text:**

- längere Zitate, Beispiele usw. in kleinerer Schrift in einem eigenen Absatz.

## 5. **Abbildungen/Grafiken:** Sie können Abbildungen/Grafiken direkt in Ihr Manuskript einbauen. Bitte stellen Sie uns zusätzlich separate Dateien zur Verfügung.

Abbildungen/Grafiken nicht mit „wie folgende Abbildung zeigt:“ o.ä. einleiten! Da sich der Umbruch verändert, können die Abb./Grafiken an andere Plätze kommen.

**6. Abkürzungen:** Abkürzungen, die aus zwei oder mehr Buchstabenkombinationen bestehen, werden ohne Leerschlag hinter dem jeweiligen Punkt geschrieben: z.B., u.a., a.a.O.  
Auch zwischen Seitenzahlenangaben und f. bzw. ff. wird kein Leerschlag gelassen: 13ff., 123f.

**7. Silbentrennung und Seitenumbrüche:** Silbentrennung ausschalten.  
Keine Seitenumbrüche: Es ändert sich im Satz alles.

## **8. Auffindbarkeit von klassischen Zitaten**

- Für Aristoteles geben Sie bitte zusätzlich zu den Seitenangaben Ihrer Ausgabe die Bekker-Zählung, für Platon die Stephanus-Paginierung an.
- Bei Zitaten von Immanuel Kant verweisen Sie bitte zusätzlich zur Seitenangabe der von Ihnen zitierten Ausgabe bitte auf die Erstauflage (=A), falls vorhanden ebenfalls auf die Zweitaufgabe (=B) zu Kants Lebzeiten (wobei die Zweitaufgabe vor der Erstauflage steht).
- Bei Autoren wie etwa Hobbes, die sehr kleinteilige Kapitel haben, ist es hilfreich, zusätzlich zur Seitenzahl der von Ihnen verwandten Ausgabe die Kapitelzählung anzugeben.
- Zitate von Marx und Engels erbitten wir im Literaturverzeichnis entweder nach den MEW oder der *aktuellen* MEGA.
- Ferdinand Tönnies bitte, soweit bereits erschienen, nach der Tönnies Gesamtausgabe [TG] anführen.
- Generell sollten Sie klassische Zitate möglichst nach den großen Werk- bzw. Studienausgaben nachweisen.

*Beispiele für die Zitation im Text:*

(Platon 2021: 31 [402a]).  
(Aristoteles 1996: 107 [1322a]).  
(Kant 1976 [1781]: 149a [A 103]).  
(Kant 1977 [1793/1790]: 149f. [B54/A53]).  
(Hobbes 1967 [1655]: 26f. [3.1.]).  
(MEW 5 [2009]: 35) **oder** (Engels 2009 [1848]: 35).  
– dazu s.u. Ziffer 9.2.  
(MEGA 5 [2017]: 602) **oder** (Engels 2017: 602).  
– dazu s.u. Ziffer 9.2.  
(TG 2 [2019]: 204) **oder** (Tönnies 2019: 204).  
– dazu s. unten Ziffer 9.2.

## 9. Literaturverzeichnis

### 9.1 Eigenständige Veröffentlichung

Familienname, Vorname (Jahr): Titel. Verlagsort: Verlag.

*Beispiele:*

Brücher, Gertrud (2004): Postmoderner Terrorismus. Zur Neubegründung von Menschenrechten aus systemtheoretischer Perspektive. Opladen: Verlag Barbara Budrich.

Lange-Vester, Andrea/Teiwes-Kügler, Christel (2013): Zwischen W3 und Hartz IV. Opladen: Verlag Barbara Budrich.

### 9.2 Editionen

Familienname, Vorname (Jahr): Titel. Hrsg. v. Vorname Familienname. Verlagsort: Verlag **[ggf. Sige/Abkürzung]**.

*Beispiele:*

Tönnies, Ferdinand (2019): Ferdinand Tönnies Gesamtausgabe. Bd. 2: Gemeinschaft und Gesellschaft (1880–1935). Hrsg. v. Bettina Clausen und Dieter Haselbach. Berlin/Boston: de Gruyter **[TG 2]**.

Tönnies, Ferdinand/Paulsen, Friedrich (1961): Ferdinand Tönnies – Friedrich Paulsen, Briefwechsel 1876–1908. Hrsg. v. Olaf Klose, Eduard Jacoby und Irma Fischer. Kiel: Hirt **[TPB]**.

Jacoby, Eduard Georg (1961): Einleitung. In: Tönnies, Ferdinand/Paulsen, Friedrich (1961): Ferdinand Tönnies – Friedrich Paulsen, Briefwechsel 1876–1908. Hrsg. v. Olaf Klose, Eduard Jacoby und Irma Fischer. Kiel: Hirt, S. IX-XX **[TPB]**.

Engels, Friedrich (2009): Die Kriegskomödie. In: Karl Marx/Friedrich Engels. Werke. Bd. 5. Berlin: Dietz, S. 34f. [zuerst: 5.6.1848, Neue Rheinische Zeitung, Nr. 5] **[MEW]**.

Engels, Friedrich (2017): [Manuskript über die wahren Sozialisten]. In: Karl Marx/Friedrich Engels. Gesamtausgabe. Bd. 5: Deutsche Ideologie. Manuskripte und Drucke. Bearb. v. Ulrich Pagel, Gerald Hubmann und Christine Weckwerth. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 602-642 **[MEGA]**.

### 9.3 Beitrag in Sammelwerken

Familienname, Vorname (Jahr): Titel. In: Familienname, Vorname (Hrsg.): Titel. Verlagsort: Verlag, S. xx-xxx.

*Beispiel:*

Leideritz, Manuela/Vlecken, Silke (2016): Theoretische Grundlagen für eine menschenrechtsorientierte Profession Soziale Arbeit. In: Leideritz, Manuela/Vlecken, Silke (Hrsg.): Professionelles Handeln in der Sozialen Arbeit - Schwerpunkt Menschenrechte. Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 29-139.

Sofern sich allerdings wie oben die Hrsg.- und Verfasser\*innennamen wiederholen, dann ist an zweiter Stelle auch die Abkürzung dies. (dieselben, dieselbe) bzw. ders. (derselbe) möglich, also:

Leideritz, Manuela/Vlecken, Silke (2016): Theoretische Grundlagen für eine menschenrechtsorientierte Profession Soziale Arbeit. In: dies. (Hrsg.): Professionelles Handeln in der Sozialen Arbeit - Schwerpunkt Menschenrechte. Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 29-139.

#### 9.4 *Beiträge in Zeitschriften*

Familienname, Vorname (Jahr): Titel. In: Titel der Zeitschrift Jahrgang, Ausgabe, S. xx-xx.

*Beispiel:*

Luhmann, Niklas (1995): Kausalität im Süden. In: Soziale Systeme. Zeitschrift für soziologische Theorie 1, 1, S. 7-28.

#### 9.5 *Unveröffentlichte Quellen, z.B.*

- *Dissertation*

Müller, Gustav (2003): Das Individuum. Diss. Dresden: Technische Hochschule/Psychologische Fakultät.

- *Forschungsbericht*

Kunz, Ewald (2000): Verwaltungs- und Gebietsreform. Forschungsbericht (unveröff.).

- *Manuskript*

Einstein, Albert (1919): Relative Skizze. Ms. (unveröff.).

#### 9.6 *Zitationen aus dem Internet*

Name der Institution (Jahr): Titel. <http://www.> [Zugriffsdatum].  
Familienname, Vorname (Jahr): Titel. <http://www.> [Zugriffsdatum].

*Beispiele:*

Statistisches Bundesamt (2017): Daten zur Entwicklung der Zahl der Privathaushalte nach Haushaltsgröße für die Jahre 2015 bis 2035.

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Tabellen/vorausberechnung-haushalte.html> [23.06.2025].

Holzhauser, Nicole/Malowitz, Karsten (2024): Einleitung zum Dossier „Ein (neuer) Kanon für die Soziologie? Eine Debatte über das Fach und seine Klassiker:innen“. <https://www.soziopolis.de/dossier/ein-neuer-kanon-fuer-die-soziologie.html> [03.02.2025].

## 9.7 Weitere Ausgaben

Andere Ausgaben auf Wunsch in eckige Klammern setzen.

*Beispiele:*

Jacoby, Eduard Georg (2013 [1971]): Die moderne Gesellschaft im sozialwissenschaftlichen Denken von Ferdinand Tönnies. Eine biographische Einführung. Hrsg. und mit einem Nachwort versehen v. Arno Bammé. München: Profil [zuerst 1971: Stuttgart: Enke].

Tönnies Ferdinand (1926a [2010]): Die deutschen Minderheiten. Eine kulturelle, aber keine staatsrechtliche Frage. Aus einem Gespräch. In: Neues Wiener Journal. Unparteiisches Tagblatt 34, Nr. 11.801, 28. September 1926, S. 2 [erneut in: Tönnies, Ferdinand (2010): Schriften zur Staatswissenschaft. Hrsg. v. Rolf Fechner. München/Wien: Profil, S. 358-360].

Für juristische Zitierweisen wenden Sie sich bitte an den verantwortlichen Redakteur, Dr. Sebastian Klauke.